

## GEHÖLZKRANKHEITEN

### ESCHE

*Phyllactinia fraxini*

#### SYMPTOME

Der Echte Eschenmehltau wird durch den Pilz *Phyllactinia fraxini* verursacht. Zunächst entstehen blattoberseits chlorotische, später bräunliche Flecken. Blattunterseits bildet der Pilz weißliche Flecken bzw. zusammenhängende weiße, mehlartige Überzüge. Darin sind zunächst kleine, gelbe, später braunschwarz werdende Fruchtkörper (so genannte Chasmothecien) zu sehen. Ein spät auftretendes Krankheitsbild kann eine Blattdürre sein.

#### SCHADORGANISMUS

Die Chasmothecien haben radiär angeordnete, randständige, stiftförmige Anhängsel (Lupe verwenden!). In den Chasmothecien werden Sporenschläuche (Asci) gebildet, in denen Schlauchsporen (Ascosporen) heranreifen. Im Frühjahr werden aus den Chasmothecien die Ascosporen ausgestoßen, die dann für neue Infektionen an den Eschen sorgen.

#### GEGENMASSNAHMEN

In der Regel sind Fungizidmaßnahmen nicht erforderlich.



Befall mit Chasmothecien blattunterseits